



**Medienmitteilung 25. Februar 2025**

# Arbeitskräfte für Energieeffizienz

**In der Baubranche fehlen Arbeitskräfte. Gleichzeitig gelingt es nur schwer, das Potential geflüchteter Menschen auf dem Arbeitsmarkt zu nutzen. Ein neuer Fachkurs im Bereich Gebäudehülle des SRK Kanton Bern mit dem Bildungszentrum Polybau zeigt einen nachhaltigen Lösungsansatz. Der erste Lehrgang ist ein Erfolg.**

Sprache und der Zugang zur Arbeitswelt sind zentrale Faktoren für eine erfolgreiche Integration. Um geflüchteten Menschen gezielt Unterstützung zu bieten, hat das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Bern in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Polybau das Qualifizierungsprogramm Gebäudehülle ins Leben gerufen. Das Programm wird von der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern finanziert und vom Staatssekretariat für Migration (SEM) unterstützt. Es richtet sich an Personen mit Schutzstatus S, anerkannte Geflüchtete mit dem Status B oder vorläufig Aufgenommene mit dem Status F. Ziel ist es, die Arbeitsmarktintegration dieser Personen zu fördern. Es trägt auch dazu bei, die Beschäftigungsquote Geflüchteter mit Schutzstatus S zu erhöhen und bietet für diese Menschen eine nachhaltige Perspektive – sei es für eine weiterführende berufliche Qualifikation oder als Vorbereitung für eine mögliche Rückkehr ins Heimatland.

## **Einstieg in die Schweizer Berufswelt**

Die erste von drei Staffeln des Fachkurses Gebäudehülle startete als schweizweiter Pilotkurs im August 2024. Während fünf Monaten absolvierten zwölf Teilnehmende beim Ausbildungszentrum Polybau in Burgdorf verschiedene Fachmodule in den Bereichen Abdichtung, Dachdecken oder Solaranlage. Zusätzlich leisteten sie einen dreimonatigen Arbeitseinsatz in einem Betrieb. Über den gesamten Zeitraum hinweg wurde die Verknüpfung von Theorie und Praxis durch die Unterstützung von Fachkräften des SRK Kanton Bern gezielt gefördert. «Solche Qualifizierungsprogramme bringen zusätzliche Arbeitskräfte in die Branche und entschärfen damit die Mangellage. Das Bildungszentrum Polybau engagiert sich für diese Durchlässigkeit und baut das Bildungsangebot dahingehend weiter aus» so Beat Hanselmann, Leiter Bildungszentrum Polybau.

## **Wirtschaftliche Eigenständigkeit**

Die erste Staffel des Pilotprojekts war erfolgreich: Zwei Drittel der Absolventen dieser Staffel haben entweder eine Anstellung gefunden oder starten im Sommer 2025 eine Ausbildung. Reto Rhyn, Leiter Integrative Angebote beim SRK Kanton Bern, erklärt: «Wir unterstützen Geflüchtete, wirtschaftlich eigenständig zu werden und sich durch Arbeit in die Gesellschaft integrieren zu können. Gleichzeitig bilden wir durch die enge Zusammenarbeit mit der Branche dringend benötigte Arbeitskräfte aus.» Alle zwölf Teilnehmenden der ersten Staffel haben die Schlussprüfungen bestanden und ein Zertifikat erhalten, das von Polybau, Swissolar und Gebäudehülle Schweiz ausgestellt wurde. Dieses Branchen-Zertifikat verbessert ihre Chancen auf eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt erheblich.

## **Eine Antwort auf den Arbeitskräftemangel**

In der Baubranche fehlen in naher Zukunft tausende Arbeitskräfte. Solche Programme helfen, diese Lücke zu schliessen. Matthias Allenbach, Inhaber der Firma Allenbach AG, die im Gebäudehüllenbereich tätig ist: «Im Dachdecker-Solarektor ist der Arbeitskräftemangel enorm. Unsere Kundschaft muss Wartezeiten von über einem halben Jahr in Kauf nehmen.» Sein Unternehmen ist ein Partnerbetrieb des Fachkurses und konnte nun einen Absolventen des Programms fest anstellen.

## **Fachkurse als Einstieg ins Bildungssystem**

Der Fachkurs Gebäudehülle bietet Geflüchteten eine erste Qualifizierung. Er ersetzt keine Berufslehre, bildet aber eine solide Basis für eine weiterführende branchenspezifische Weiterbildung oder eine Lehre EBA oder EFZ. Er ist Teil der Integrationsagenda Schweiz und eingebettet in die Gesamtstrategie Asyl- und Flüchtlingsbereich des Kantons Bern. Beide Konzepte verfolgen das Ziel, geflüchteten Menschen eine schulische und berufliche Ausbildung sowie einen raschen Eintritt in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen und so ihre Integration in die Gesellschaft nachhaltig zu fördern.

### **Über die Fachkurse des SRK Kanton Bern**

Branchenspezifische Fachqualifizierungen ermöglichen geflüchteten Menschen bessere Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt und unterstützen ihre Integration. Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern fördert im Auftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern die rasche gesellschaftliche Eingliederung von anerkannten Flüchtlingen, vorläufig aufgenommenen Personen und Schutzsuchenden sowie deren wirtschaftliche Selbstständigkeit. Dazu gehören der Erwerb von Sprachkompetenzen, Kenntnisse des Schweizer Bildungssystems und branchenspezifische Qualifikationen. Die Fachkurse werden in enger Zusammenarbeit mit Branchenverbänden durchgeführt, um den Erwerb eines schweizweit anerkannten Branchenzertifikats zu ermöglichen. Besonders geeignet sind Branchen mit überdurchschnittlichem Arbeitskräftebedarf und einem hohen Anteil an Beschäftigten ohne formale Qualifikation.

### **Solider Start in die Gebäudehüllen-Branche dank dem Fachkurs**

Für das Gelingen der Energiewende braucht es Profis der Gebäudehülle. Hierfür müssen in den nächsten Jahren eine Vielzahl von Fachkräften ausgebildet werden. Dank dem modularen und durchlässigen Angebot am Bildungszentrum Polybau können in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen in nützlicher Frist motivierte Arbeitskräfte für die Gebäudehüllen-Branche qualifiziert werden. Nebst eidgenössischen Abschlüssen gibt es diverse Fachkurse, die einen soliden Start in die Gebäudehüllen-Branche ermöglichen. In Zusammenarbeit mit dem SRK des Kanton Bern und lokalen Gebäudehüllen-Unternehmen sorgt dieses Qualifizierungsprogramm dafür, dass Personen mit Migrationshintergrund in nützlicher Frist als Arbeitskraft für das Berufsfeld Gebäudehülle fit gemacht werden. Mit diesem soliden Start öffnet sich für sie das Ausbildungsangebot, das bis zum Gebäudehüllen-Meister führen kann.



Das Foto steht zur freien Verfügung. ©SRK Kanton Bern, Foto Andre Veith

### **Vorschlag Bildlegende**

Merkhas Khalaf (Mitte) flüchtete mit seiner Familie aus Syrien. Er hat im Herbst 2024 den Fachkurs Gebäudehülle des SRK Kanton Bern und Bildungszentrum Polybau absolviert und nun eine Festanstellung bei Allenbach Bedachungen als Solarmonteur erhalten.

### **Zum Download des Bildes**

→ <https://www.swisstransfer.com/d/b1f287af-63ed-48ac-a831-ff5abc72bcda>

### **Weitere Auskünfte**

Chantal Huser, Leiterin Marketing  
Bildungszentrum Polybau  
chantal.huser@polybau.ch  
T 071 955 70 37

Eric Send, Verantwortlicher Medienarbeit  
SRK Kanton Bern  
eric.send@srk-bern.ch  
T 031 919 08 40